Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE
PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Directe **zweimal wöchentliche** Post-Dampfschiffahrt zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London und Paris) und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend, vermittelst der neuen auf das Solideste erbauten und Elegantesten eingerichteten großen, eisernen Postdampfer der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.**

Abgangstage:

Von New-York: Donnerstags u. Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.
Von Havre: Freitags und Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt, und ihre rühmlichst bekannten Dampfschiffe bieten die

einzige, direkte, deutsche Verbindung

zwischen Hamburg, Havre und New-York. Bei Kauf von Billetten ist daher genau darauf zu achten, daß dieselben den Titel: **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft** tragen.

Für die große Beliebtheit dieser Linie spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

eine Million Passagiere beförderte

und sich dabei deren volle Zufriedenheit erwarb.

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich. Ersttägliches Comfort für Zwischendecks-Passagiere

Die von dieser Linie beförderten Auswanderer werden in New-York in dem unter Staatsoberaufsicht stehenden „Castle-Garden" gelandet und von da durch die Agenten der Linie direkt weiter befördert, so daß sie den Castle Garden, wo sie sich unter dem Schutze der Behörden befinden, vor ihrer Abreise nicht zu verlassen brauchen.

Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu billigsten Preisen.

Die Dampfer dieser Linie nehmen nur eine Klasse von Cajütspassagieren, und zwar erster Cajüte, deren Preis trotz der wohlbekannten Vorzüglichkeit der Accomodation und Verpflegung bedeutend reduzirt und jetzt auf das äußerstbilligste gestellt worden ist.

Passage-Preise von New York

1. Cajüte (nach Lage der Kammern). $55 $65 $75. Zwischendeck $20.

Von Plymouth nach London frei.

Zwischendeck von Europa, $18.

Billete für Hin- und Rückreise $38

Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr frei. (Alle incl. Beköstigung.)

Die von dieser Linie herausgegebene "European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
General-Passage-Agenten, 61 Broadway, New York, oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORD DEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!

Regelmäßige Post-Dampfschiffahrt.
via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 5000 Pferdekraft.

Eider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder
	Gen. Werder.	

Von Bremen:
Jeden Sonnabend und Mittwoch.
Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Die Reise der Schnelldampfer von New York nach Bremen dauert neun Tage. Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Nordeutschen Lloyd, Deutschland in bedeutend kürzerer Zeit als mit anderen Linien.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte. Mittwoch	$100 u. 150	$120
Sonnabend	$75	$95
2 Cajüte. Mittwoch	$60	72
Sonnabend	50	60
Zwischendeck Mittwoch	20	$20 50
Sonnabend	20	18.00

Nach Bremen und zurück:
Sonnabend.

1 Cajüte	$145
2 Cajüte	$90

Zwischendeck $38.

Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave. und **H. Osthaus,** 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

HOSTETTER'S
BERUEHMTES
MAGEN
BITTERS

Der Ruf von Hostetters Magenbitterem als einem Vorbeugungsmittel gegen Epidemien, einem Magen-, Kräftigungs-, allgemeinen Wiederherstellungs-, und einem Eigenmittel gegen Schüttelfieber. Unverdaulichkeit, Gallenleiden. Rheumatismus, Nervenschwäche, constitutionelle Schwäche, beruht auf der festen Grundlage von über zwanzigjähriger Erfahrung und kann durch die Geheimmittel-Kniffe von Quacksalbern ebenso wenig erschüttert werden, wie die ewigen Berge durch den Wind, der durch ihre Schluchten rauscht.

Zu haben bei allen Apothekern und Händlern im Allgemeinen.

Dr. L. M. Gates,
Wundarzt und Familien-Arzt,
Office: **Handley's Block, 210 Wyoming Avenue.**
Spezielle Aufmerksamkeit erhalten wundärztliche Verrichtungen und Krankheiten von Frauen und Kinder.
Es wird Deutsch gesprochen.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.
Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren 2c.
Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat, wozu auch eine ausgezeichnete
Wasch-Maschine
gehört, mit welcher die Frauen in der Hälfte Zeit ihre Wäsche schneeweiß waschen können.
Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen
Charles Fischer.

Frank Stetter, jr.,
Hotel und Bäckerei,
Mainstraße, Hyde Park, Pa.
Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager stets am Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.
Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.
42 Frank Stetter.

Vergeßt nicht,

daß man federzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf der vollste Art versehen, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gebrochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.
Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.
Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Soeben erhalten: Eine neue Sendung von importirten Roll-Härtringen, ausgezeichneten Schweizer- und Kräuter-Käse, nebst einer großen Auswahl von deutschen Früchten, Alles nur vom Besten.

F. J. Widmayer.

Gebrüder Goldsmith haben einen immensen Vorrath neuer Waaren für den Sommer eingelegt, aus Stiefeln und Schuhen modernster Facon bestehend. Es besteht wohl kaum ein Geschäft, welches eine gleich reiche Auswahl von Fußbekleidung aufzuweisen hat und Wiederverkäufer werden dort speziell vortheilhafte Einkäufe machen können.

Stellegesuch.

Ein junger kräftiger Mann sucht Beschäftigung jeglicher Art. Wer der Mann ist sagt Uhrmacher Reichert,
No. 37 Lackawanna Avenue.

15 Baulots

an Crown Straße, nahe Connell's Grube, zu verkaufen. $100 das Stück; $15 Anbezahlung, die Bilanz in monatlichen Zahlungen von je $5. S. M. Nash,
39 Office gegenüber Forest Haus.

Miners' Asthma.

Dieses bei Bergleuten allzu gewöhnliche Leiden verschlimmert sich durch den Gebrauch verfälschten Tabaks. Gebraucht zum Rauchen und Kauen nur Gail und Ax's Navy, welcher von ausgewählten Blättern gemacht und frei von allen schädlichen Substanzen ist.

County Ticket.
Richter.
Edward Merrifield, von Scranton.

County Commissäre,
Wm. J. Burke, von Winton.
Adelbert Carpenter, von Scott.

County Auditoren,
Frank J. Johnson, von Scranton.
Edward Coleman, von Dunmore.

Gesetzgebung.
John Roche, Louis R. Kramer.

Wir können es kaum für möglich halten, daß unsere Bürger sich einer solchen Narrheit schuldig machen könnten, zwei engherzige und bigotte Republikaner auf die Richterbank zu setzen. Wir wissen bereits, was Richter Hand ist. Sein richterliches Verhalten hat ihn als einen Mann mit so starren Vorurtheilen erkennen lassen, daß sein Individuum gegenüber den Corporationen oder den mit ihnen assoziirten Personen auf Gerechtigkeit vor Gericht hoffen darf. Wir haben ferner sein Verhalten in der Lizensfrage gesehen. Es genügt bei ihm, wenn einige der halbverrückten Temperenzmänner eine Remonstranz einreichen, und dann kömmt es nicht darauf an, wer der Applikant ist, er wird seiner Lizens beraubt. Archbald ist in derselben Schule erzogen worden und unter denselben Einflüssen aufgewachsen; er wird daher ebenso schlimm sein wie Hand, eher noch schlimmer, denn er ist jünger. Wir warnen das Volk auf das Ernstlichste, nie und nimmer zuzugeben, daß diese zwei Männer in eine Stellung placirt werden, wo sie nach Belieben tyrannisiren und regieren können.

Jetzt ist die Zeit, diese Sache reiflich zu erwägen; seid nicht gleichgültig und versäumt nicht die Gelegenheit, die euch hier zur Schützung eurer Rechte geboten wird. Geht im nächsten November an den Stimmkasten und gebet eure Stimme ab für Hrn. E. Merrifield. Wir kennen denselben seit Jahren. Er besitzt die nöthige Rechtskenntniß und Fähigkeit für das Amt und seine Ehrlichkeit ist nie in Frage gestellt worden. Ueber allem erhaben kennen wir ihn als einen Mann mit liberalen Anschauungen, der weder in der Temperenzfrage noch in anderer Hinsicht eine Spur von Fanatismus zeigt. Nicht rachsüchtig in seiner Disposition, würde er in dem Gerichte unparteiisch den Besitz führen, mit dem ernstlichen Bestreben, Allen gleiche Gerechtigkeit widerfahren zu lassen, ob reich oder arm.

Derart ist der Mann, welcher von der demokratischen Partei die Nomination erhielt; gerade der Mann, wie man ihn für Richter braucht, und es wird dem Volke von größerem Vortheile sein, als Hrn. Merrifield selbst, wenn es ihn zu der Stelle erwählt. Werft eure Stimmen nicht weg für einen dritten Kandidaten. In derselben Weise wurde Hand erwählt und die Deutschen haben es bis zum Ueberdruß bereut. Es wäre eine Krönung der Narrheit, denselben Fehler nochmals zu begehen, denn die Consequenzen wären noch weitaus schlimmer. Richter Handley hat durchaus keine Aussicht auf Erwählung. Stumpkandidaten sind nie Lieblinge und wir können nicht einsehen, warum ein Mann wie er sich dazu hergiebt, die Interessen des Volkes in solcher Weise zu gefährden. Wir können nicht begreifen, wie Herr Handley in dieser Weise jede Berücksichtigung auf spätere politische Beförderung in den Wind jagen kann. Wollen die wenigen seiner eifrigen Anhänger ihn wirklich glauben machen, daß er erwählt werden kann? Ist dies der Fall, so sollte er unter das Volk gehen und er würde seinen Irrthum einsehen. Wir können wirklich nicht anders glauben, als daß er noch im letzten Augenblick sich eines Besseren besinnt und seine Hände in Unschuld wäscht.

Stadtrath.

Eine regelmäßige Versammlung des Common Councils wurde am Donnerstag Abend abgehalten, zu welcher fünfzehn Mitglieder theilnahmen.

Eine Anzahl Petitionen für Steuererlassungen fanden willige Ohren und passirten.

Eine Verordnung für eine verbesserte Steuereintreibungsmethode wurde zum Druck beordert.

Den Contrakt für Verlängerung des Linden Straße Sewers, oberhalb Monroe Avenue, erhielt Henry Schneider.

Lloyd befürwortete die Deponirung der städtischen Gelder in der ersten National, der Merchants und Mechanics und der Lackawanna Valley Bank. Auf Antrag von Dürr wurde beschlossen, zuerst den Stadtschatzmeister in dieser Sache zu konsultiren.

Die Bondverordnung passirte endgültig und nur Medway, Mattes und Hart stimmten dagegen.

Die Verordnung über die Roaring Brook Brücke an Washington Avenue wurde amendirt und zum Druck beordert.

Die Verordnung, welche der Sanitätsbehörde größere Rechte einräumt, passirte dritte Lesung. Vertagt.

— Aus der Select Council Sitzung vom Montag Abend heben wir hervor: Eine Verordnung, welche eine Tilgungsfond Commission anstrebt. — Der Stadtgeometer berichtet die Verwilligungen für sein Departement erschöpft. — Der Mayor belegte die Verordnung mit seinem Veto, welche eine neue eiserne Brücke über den Lackawanna in Providence bezwecken wollte; 16 Mitglieder erhielten das Veto aufrecht. — Die Verordnung für eine neue Brücke über die Roaring Brook an Washington Avenue passirte schließlich. — Der Stadtgeometer soll Pläne anfertigen für eine Brücke über den Lackawanna an Elm Straße, zwischen der 6. und 11 Ward.

Von Petersburg.

Im Hause der Wittwe Otto wird am Freitag, den 26. Sept., ein allgemeiner Vorrath von Haushaltungsgegenständen zum Verkauf kommen, aus Möbeln, Küchengeräthen u. s. w. bestehend.

— Der Storch war letzte Woche in dieser Gegend sehr thätig und bescheerte dem Albert Behr zwei gesunde Jungen, und dem John Wobinski, Willie Bambach und Jakob Nedetzki je einen.

— Der Zustand von Andreas Schort giebt wenig Hoffnung auf Genesung.

(Eingesandt.)

Der Petersburger Correspondent kümmert sich über Gebühr um die Wittweiber und sollte doch den Spruch bedenken: „Jeder kehre vor seiner Thüre". Was jene mit dem Ringe betrifft, so wird sie heirathen, sobald sie das Recht dazu hat, und weder Frau Klatsch noch den Reporter fragen, denn die Sache geht nur sie und ihren Verlobten an.

Aus dem oberen Thale.

— Die Grubenarbeiter von Jones, Simpson & Co. in Archbald haben ihren Zweck erreicht und nun die Arbeit wieder aufgenommen.

— Ein einjähriges Söhnlein von Martin Kelly in Olyphant fiel am Mittwoch Abend in einen Topf Wasser, den man zum Mörtelanmachen nahe dem Hause gebrauchte, und ertrank.

— Ein junger Mann Namens Henry Clark fuhr am Donnerstag Nachmittag die Plane nahe dem Archbald Schacht hinauf, als das Drahtseil brach und der Karren die Anhöhe herabsauste. Unten stieß er gegen einen anderen Karren, Clark wurde herab geschleudert und brach das Genick. Er war 20 Jahre alt und unverheirathet.

— George S. Alexander von Carbondale hat die Scheidungsklage gegen seine Frau zurückgezogen und die Beiden haben sich entschlossen, wieder mit einander zu leben. Die Frau behauptet, unschuldig verdächtigt worden zu sein.

Brown's Bee Hive ist Hauptquartier für Koffer, Handtaschen, etc.

Große Reduktion im Preise aller Sommerwaaren, in Brown's Bee Hive.

Attraktionen in der Academy.

Prince Methusalem; Jenny Winston.
Freitag, 26. Sept.
Thorn's Black Flag Companie.
Sept. 29. und 30.
„Her Atonement." Union Square Company.
1. und 2. Okt.
Rice's Surprise Party.
4. Okt.
„Separation." Union Square Co.
8. und 9. Okt.

Berichtigung.

In dem, in der letzten Ausgabe des „Wochenblattes" enthaltenen „Eingesandt" soll es statt:

„Baul' er sich eine Räuberhöhle,"
heißen:
„Hält sein Hotel der Kreuzbrede."

Danksagung.

Unseren besten Dank dem Hrn. Pfr. Zitelmann für die freundlichen Worte beim Leichenbegängnisse unseres lieben Kindes Anna Louise, sowie den Herren Schönfeld & Barrett für die aufmerksame Behandlung, und Allen, die sich am Begräbnisse betheiligten.

Chas. und Mary Kuhlmann.

Neue Anzeigen.

J. L. Chapman,
Holz-Niederlage,
No. 520 Spruce Straße,
gegenüber dem Courthaus.
Hemlock, Fichten und Hartholz von jeder Sorte, Gefugtes Holz für Fußboden und Decke, Seitenbretter, Schindeln, Latten, Thüren, Fenster, Simsleisten, etc., etc.
Der beste Platz in Scranton, um Baumaterialen zu kaufen. 39,1m

Wiegand Stern
hat No. 1807 Price Straße eine Wirthschaft eröffnet und ladet die Deutschen überhaupt und seine Freunde speziell zu zahlreichem Besuche ein. Er wird das neue Lokal am
Samstag, den 27. Sept.
mit einem ausgezeichneten
Freien Lunsche
eröffnen und hofft bei dieser Gelegenheit alle Freunde und Bekannte begrüßen zu können.

Apotheke
— von —
C. E. Chittenden,
519 Lackawanna Avenue,
neben Karl Fischer's Grocerie Store.
Rezepte werden gewissenhaft und pünktlich zubereitet, bei Tag und Nacht.
Die Apotheke ist vollständig nach deutschem Muster eingerichtet und
Herr F. L. Terppe
ist ein in Deutschland geprüfter Apotheker.

Brader & Pretheroe,
Möbel-Händler,
No. 2 Lackawanna Avenue,
nahe der Brücke, in Kinbach's Gebäude, 39

George Longcor,
336 Birch Straße (in Peter Neu's Haus), ist vorbereitet zur Lieferung von Steinplatten und behauenen Steinen von jeder Sorte und Größe zu niedrigsten Preisen. Er bittet achtungsvoll um die Kundschaft seiner Nachbarn und der Deutschen überhaupt. 39

Federn gereinigt.
Thomas Emerson,
— Händler in —
Möbeln, Matratzen,
Kissen,
Husks, Stroh, Federn, u. s. w. Federn in kürzester Frist gereinigt.
No. 315 Penn Avenue,
39,3m Scranton, Pa.

Umzug und Eröffnung.
Der Unterzeichnete bringt einem verehrten Publikum zur Anzeige, daß er seine Wirthschaft nunmehr in das neue Haus nach der
Ecke von Cedar Avenue und River Straße
verlegt hat und ersucht auch um ferneren geneigten Zuspruch. Das neue Lokal wird am
Montag, 29. Sept,
formell eröffnet und es wird von Morgens 9 Uhr an ein
Ausgezeichneter Lunsch
serwirt, welcher alle bisherigen derartigen Versuche in den Schatten stellen wird.
Die Deutschen von Stadt und Umgegend sind freundlichst eingeladen.
37,2 Emil Epp,
Nachfolger von Louis Robinson.

Ott & Williamson,
Schild- und Dekorations-Maler,
Washington Hall Gebäude,
Ecke Lackawanna und Penn Avenues.
Portraits, Scenerien, Anstreichen, Tapezieren u. s. w. 36,1j

Scheriff's-Verkäufe
von
Werthvollem Grundeigenthum,
Samstag, den 11. Okt. 1884.

In Gemäßheit verschiedener Befehle von fieris facias, levari facias und venditioni exponas, ausgestellt von der Court of Commen Pleas von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause in der Stadt Scranton, am Samstag den 11. Okt. 1884, um 10 Uhr Vormittags, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Stücke, Parzellen und Strecken Land zum öffentlichen Verkaufe ausbieten, nämlich:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem früheren Township Providence (jetzt Stadt Scranton,) Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke des besagten Luz Land, an der Westseite der Straße, die von Scranton nach Josua Griffin's Ecke führt, von da nördlich einundzwanzig und einhalb Grade östlich acht Ruthen zu einer Ecke, von da nördlich achtundsechzig und dreiviertel Grade, westlich vierzehn und sechszehntel Ruthen zu einer Ecke, von da südlich achtzehn und einhalb Grade, westlich vierzehn und fünfzehntel Ruthen zu einer Ecke, von da südlich dreißig und einhalb Grade, östlich zehn und achtzehntel Ruthen zu einer Ecke an der Scheuer in Linie von Lyn's Land, von da nördlich zwanzig und einhalb Grade, östlich dreizehn und einzehntel Ruthen zu einer Ecke, von da südlich neunundsechzig und einhalb Grade, östlich fünf und vierzehntel Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend ein Acker und vierzig Ruthen. Verbessert mit einem hölzernen Wohnhause, Außengebäuden und Fruchtbäumen darauf.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Alfred Hand, überschrieben, gegen Edmund Griffin. Schuld $28,655.19. Judgment No. 550. Jan. T. 1883. Lev. Fa. No. 44, Okt. T. 1884.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der zwölften Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Liegt an der Ecke von Prospect Avenue und Orchard Straße, an besagte Prospect Avenue stoßend, angrenzend an Martin Lavelle im Südwesten. Die Lot ist fünfzig Fuß in Front an besagter Prospect Avenue bei einhundert und fünfzig Fuß Tiefe an Orchard Straße, zu einer Alley laufend; auf derselben ist angebaut ein großes zweistöckiges hölzernes Gebäude, benutzt als Storeraum und Wohnhaus, eine hölzerne Scheuer und andere Außengebäude, als das Eigenthum von John Kernan.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von D. W. Rand gegen John Kernan. Schuld $261.08. Judgment No. 416, April T. 1884. Bond. Er. No. 61, Okt. T. 1881.

Rand & Smith, Anwälte.

Ferner:

No. 4.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der vierzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Gelegen an der Nordseite von Scranton Straße, in besagter Stadt, und es ist die östliche Hälfte von Lot No. 2 (zwei) im Block oder Quadrat No. 19 (neunzehn) von J. Heerman's Karte von Elm Hyde Park, und begrenzt östlich von Land, jetzt oder früher dem Moses Taylor, nördlich von Land jetzt oder früher der D. L. und W. Eisenbahn Companie, westlich von Land, jetzt oder früher dem Joseph Slocum, südlich bei besagter Scranton Avenue, und ist dreißig (30) Fuß Front an Scranton Straße, desselbe hinten, bei einhundert und fünfzig (150) Fuß Tiefe. Besagte Strecke oder Parzelle Land ist Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Backsteingebäude und Außengebäuden darauf.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Stadt Scranton gegen Dr. Hampton. Schuld $6.56. Judgment No. 242, Okt. T. 1884. Lev. Fa. No. 68, Okt. T. 1884.

Ferner:

No. 5.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgend beschriebenen Lots, Strecken oder Parzellen Land gelegen in der Stadt Scranton, (dem früheren Borough Hyde Park), Lackawanna County, Staat Pennsylvania.—Das erste davon ist gelegen in der achtzehnten Ward der Stadt Scranton und sind Lots No. 15 und 16 im Block 49, bekannt und ausgelegt auf J. Heerman's Karte von Süd Hyde Park. Besagte Lots sind jede fünfzig Fuß in Front an vierter Avenue bei etwa einhundert und dreißig Fuß Tiefe zu einer Alley, wie von der besagten Karte genauer zu ersehen ist. Alles angebaut mit einem Gevierl von acht zweistöckigen Miethshäusern; ferner einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause hinten, mit Scheuer und anderen Außengebäuden. Kohlen und Minerallen reservirt.—Das zweite davon ist gelegen in der fünfzehnten Ward der Stadt Scranton, und ist Lot No. 33 von Eynon's Additien zur Stadt Scranton (früher Hyde Park Borough), und ist begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Nördlich von Hampton Straße, westlich von Lot No. 34, südlich von Lot No. 38 und östlich von Lot No. 32; besagte Lot ist fünfzig Fuß in Front bei einhundert und vierzig Fuß in Tiefe. Alles angebaut mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf. Kohlen und Mineralien reservirt.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage, jetzt überschrieben an W. F. Halstad, gegen Reuben Brown. Schuld $4,106.28. Judgment No. 16, Januar T. 1882. Fi. Fa No. 83, Okt. T. 1884.

Willard & Warren, Anwälte.

Ferner:

No. 8.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Carbondale, Lackawanna County, Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Nördlich von einer öffentlichen Straße, gepflanzt und begrichnet auf der Karte der Morrison Ländereien, dem vom 25. Mai 1874 datirten Deed einverleibt, gemacht zwischen J. C. Morrisen et al., östlich von Land des E. C. Headrick, bekannt als das alte Hollenbag Land, südlich von Land des Salomon und Rebecca Arnold und westlich von dem leichten Geleise der D. & H. Eisenbahn Co., nach Archbald führend. Besagtes Grundstück ist wieder vertheilt in fünf Lots wie folgt: Eine Lot an dem westlichen Ende des besagten Strickes, 92 Fuß an dem vorbesagten leichten Geleise, 62 Fuß an der vorbesagten öffentlichen Straße und 50 Fuß an der Arnold Seite. Eine andere Lot, östlich an die erstgenannte gerade angrenzend, 50 Fuß an vorbesagter öffentlicher Straße und 51 Fuß an der Arnold Seite. Ferner, eine andere Lot, östlich an die letztgenannte direkt anstoßend, und ist 50 Fuß an vorbesagter öffentlicher Straße und 51 Fuß an der Arnold Seite. Ferner, eine andere Lot, östlich direkt angrenzend an die letztgenannte Lot, und ist 70 Fuß an vorbesagter öffentlicher Straße, 124 Fuß an der Heinrick's Seite und 63 Fuß an der Arnold Seite; in Allem fünf Lots Land, wie beschrieben auf der Karte der vorerwähnten Morrisen Ländereien, und sind das Eigenthum von Richard Jones, Thomas J. Powell und Thomas Boyle. Alles angebaut.

Ferner: All die gewisse andere Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Township Roaring Brook, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; anfangend an einer Ecke, Ecke von Butler und Fisher's Land, von da nördlich einhundert und neunzig Ruthen zu einer Pfosten und Stein-Ecke von A. P. Gardner, als Theilung einer größeren Strecke Landes, von da östlich entlang Gardner's Land sechsundsechzig Ruthen zu einer Pfosten und Steinecke, von da südlich einundzwanzig und einhalb Ruthen zu einer Pfosten und Steinecke, westlich entlang der Linie von besagtem Butler's Land sechsundsechzig Ruthen zum Anfangsplatze. Enthaltend siebenundachtzig Acker und sechs Ruthen Land, sei dasselbe mehr oder weniger.

2. Das andere davon begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist gelegen in dem Township Roaring Brook, Lackawanna County, Pennsylvania; anfangend an einem Pfosten in dem alten Wege östlich führend einhundert und dreißig Ruthen zu einer Ecke im Wege, von da nördlich fünfundfünfzig Grade, östlich fünfundvierzig Ruthen zu einer Ecke im Wege, von da südlich achtundneunzig Grade, östlich einundzwanzig und einhalb Ruthen zu einem Pfosten am Wege, von da entlang der Linie von Phillip Hann und Abram Singer Warrants südlich einhundert und einundachtzig Ruthen zu einem Pfosten in dem Sumpfe, von da westlich einhundert und achtundneunzig und dreizehntel (189 3/10) Ruthen zu einem Pfosten an einer krummen Buche, von da nördlich einhundert und vierundfünfzig und dreizehntel (154 3/10) Ruthen zum Anfangsplatze. Enthaltend einhundert und achtundneunzig Acker und einhundert und zwei Ruthen Land, mehr oder weniger. Verbessert mit einem Wohnhause und Außengebäuden, und zwei kleinen Häusern.

3. All das nachfolgend beschriebene Grundstück, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: All das gewisse Stück Land, gelegen in dem Roaring Brook Township, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; anfangend an einer Ecke von Land, jetzt geeignet von James McDade, von da entlang besagten McDade's Linie südlich achtundachtzig Grade, östlich vierundachtzig Ruthen zur Linie von W. Sterling, von da entlang besagten Sterling's Linie südlich zwei Grade, westlich einundvierzig Ruthen zu einer Ecke, von da entlang demselben südlich achtundachtzig Grade, östlich sechsundsechzig (66) Ruthen zur Warrantlinie, von da südlich zwei Grade, westlich einundzwanzig und einhalb Ruthen zu einer Ecke von Land, jetzt geeignet von J. M. Rhodes, von da entlang besagten Rhodes Linie nördlich achtzig Grade, westlich einundneun und siebenundachtzig Ruthen zur Mitte des Weges, von da entlang besagtem Wege, feiend die Linie von Wm. C. Robinson, jetzt J. M. Rhodes, nördlich zehn und einhalb Grade, westlich neunundvierzig und zweizehntel Ruthen zu einer Ecke, von da entlang besagtem Rhodes nördlich siebenzig Grade, östlich fünfzig Ruthen zu einer Ecke in Linie von James McDade, von da entlang derselben südlich zwei Grade, westlich vier (4) Ruthen zum Anfangsplatze. Ist Theil des Wm. Mill Warrants, welcher Strich achtundvierzig Acker und einhundert und siebenundzwanzig Ruthen enthält, mehr oder weniger. Ausgenommen und reservirend indessen das Wegerecht über besagtes Land für die Bahn der D. L. & W. Eisenbahn Co. und alle dazu gehörenden Rechte. Verbessert mit vier hölzernen Häusern, zwei Scheuern und Wasserprivilegien.

4. Und ferner die andere Lot, Strecke oder Parzelle Land, begrenzt und beschreiben wie folgt und gelegen im Roaring Brook Township, Lackawanna County, Pennsylvania. Anfangend an einer alten Buche, einer Ecke von Land im Warrantenamen von R. Bristol, jetzt geeignet von Slocum, von da nördlich entlang Land des besagten Slocum und entlang Linie von George Tooley und John Hann Warrantee vierhundert und achtzehn und dreizehntel Ruthen zu einem Pfosten in Linie von besagtem John Hann Warrantee und einer Ecke von besagtem John Tooley, von da westlich dreiundachtzig Ruthen zu einer Pfosteneche bei einer Eiche, von da nördlich einhundert und siebenundzwanzig und fünfzehntel (127 5/10) Ruthen zu einer Steinecke in Linie des Nicolaus Rush Warrant, von da östlich etwa einhundert und sechsundneunzig Ruthen zu Pfosten und Steinen (einhundert und siebenundfünfzig Ruthen von der Ecke des John Henn Warrant), von da bei anderem Land des Peet südlich einhundert und siebenzig und fünfzehntel Ruthen zu Pfosten und Steinen in Linie des sogenannten Samuel Clark Strickes, von da westlich entlang der Linie des besagten Clark Strickes etwa zweiunddreißig Ruthen zu einer Ecke des besagten Clark Strickes, von da bei Linie desselben südlich einhundert und vierundfünfzig und dreizehntel Ruthen zu einem Pfosten an einer Buche, von da östlich einhundert und neunundachtzig und dreizehntel Ruthen zu einem Pfosten in Linie des Emanuel Singer Warrant, von da südlich achtundneunzig Grade, östlich einundzwanzig und einhalb Ruthen zu einem Pfosten am Wege, von da entlang der Linie von Phillip Hann und Abram Singer Warrants südlich einhundert und einundachtzig Ruthen zu einem Pfosten in dem Sumpfe, von da westlich einhundert und achtundneunzig und dreizehntel (189 3/10) Ruthen zu einem Pfosten an einer krummen Buche, von da nördlich einhundert und vierundfünfzig und dreizehntel (154 3/10) Ruthen zum Anfangsplatze. Enthaltend einhundert und achtundneunzig Acker und einhundert und zwei Ruthen Land, mehr oder weniger. Verbessert mit einem Wohnhause und Außengebäuden, und zwei kleinen Häusern.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von J. M. Rhoads, überschrieben an die Scranton Savings Bank und Trust Companie, gegen John Staut und John Kreilich. Schuld $1020.00. Judgment No. 347, April T. 1881. Alias Fi. Fa. No. 99, Okt. T. 1884. Derselbe gegen dieselben. Schuld $1187.15. Judgment No. 348, April T. 1882. Alias Fi. Fa. No. 100, Okt. T. 1884.

Watres, Anwalt.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft. **Randolph Crippen,**
Scheriffs Office, Scheriff.
Scranton, 17. Sept. 1884.

Bate & Conway,
Uhrmacher und Juweliere,
111 Penn Avenue,
(nahe Lackawanna). Scranton, Pa.
Die Reparatur feiner Uhren, Chronometer, Barometer und Juwelen ist Spezialität.
Eine hübsche Auswahl von Uhren, Gold- und Silberwaaren vorräthig.

Frankel's
Intelligenz-
—oder—
Arbeitsgesuch-
Bureau,
311 Spruce Straße,
Zimmer No. 5.
Gute deutsche Dienstmädchen können immer die besten Stellungen bekommen. Sprecht vor.

Dr. T. C. Fitzsimmons,
Scranton, Pa.
Graduirter des Bellevue Hospitals in New York.
Office: Zimmer No. 1, Temple Court Block, 311 Spruce Straße.

Central Hotel
von
W. F. Winter, Pine Brook
Ein vorzügliches Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung. 13

Dr. O'Brien,
Office, 229½ Wyoming Ave. | Wohnung, 116 Mulberry Str.
Officestunden: 8 bis 10, 2 bis 3, 7 bis 9 Uhr. Zwei Telephone. 36,6m

Fritz Schwenker,
314 Alder Straße, nahe Cedar.
Agent für alle in Deutschland und Amerika erscheinenden
Zeitschriften und Zeitungen.
Aufträge für Zeitungen, Monatshefte, Lieferungswerke und Bücher werden pünktlich ausgeführt und die L